

Bericht

Projekt „Dreisprung - Triplu Salt - Troskok“

vom 25. April - 18. Mai 2008
im Künstlerforum Bonn, Hochstadenring 22-24, 53119 Bonn



Beitrag zum Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs
unter der Schirmherrschaft von Ruth Hieronymi, MdEP

ArtDialog e.V., Gesellschaft zur Förderung der Europäischen Integration durch Kunst, führte zusammen mit verschiedenen Partnerorganisationen vom 26. April bis zum 18. Mai 2008 im Künstlerforum Bonn das Projekt „Dreisprung“ durch. Es bestand aus einer Ausstellung, an der 12 zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland, Rumänien und Slowenien beteiligt waren, sowie einer kulturpolitischen Veranstaltung, einer Literaturlesung mit einem A Cappella Konzert sowie zwei Jazzkonzerten. Ein drittes, geplantes Jazzkonzert mit Musikern aus Slowenien musste wegen Krankheit kurzfristig abgesagt werden; es wird im Herbst 2008 nachgeholt.

Mit dem Projekt wurde ein Beitrag zum Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs geleistet, zu dem das Europäische Parlament zusammen mit dem Europäischen Rat das Jahr 2008 erklärt hatte. Damit sollte erreicht werden, dass Europa nicht nur wirtschaftlich sondern vor allem auch kulturell stärker zusammen wächst. Die drei beteiligten Länder sind nicht unmittelbare Nachbarn. Das Wissen um die künstlerische Produktion und die Kommunikation war zwischen den ehemals sozialistischen Ländern Slowenien (bzw. Jugoslawien) und Rumänien ähnlich begrenzt, wie zu Deutschland in seiner Zweigeteiltigkeit. Auch in Deutschland besteht noch ein Mangel an kulturellem Wissen über die Länder Slowenien und Rumänien.

An der Ausstellung, zu der auch ein Katalog erschien, waren folgende Künstlerinnen und Künstler beteiligt: Dan Acostioaei (RO), Stephanie Busch (D), Elian (RO), Dana Fabini (RO), Stefanie Jünemann (D), Tomaž Kržišnik (SLO), Volker Leyendecker (D), Aurelia Mihai (RO), Stephanie Pech (D), Boštjan Pucelj (SLO), Miha Strukelj (SLO) und Sašo Vrabič (SLO). Die Künstlerinnen und Künstler gehören zum überwiegenden Teil der jungen und mittleren Generation der drei Länder Deutschland, Rumänien und Slowenien an. Persönliche Beziehungen und Erfahrungen zwischen den Künstlerinnen und Künstlern dieser Länder sind durch die politischen Verhältnisse im 20. Jahrhundert sehr eingeschränkt gewesen. Die erstmalige Begegnung der beteiligten 12 deutschen, rumänischen und slowenischen Künstlerinnen und Künstlern machte eine beachtliche Vielfalt innovativer künstlerischer Positionen aus Europa sichtbar.

Kuratorin der Ausstellung war die Kunsthistorikerin Dr. Uta Friederike Miksche.

Ruth Hieronymi, Europaabgeordnete aus Bonn, hatte die Schirmherrschaft über das Projekt übernommen. Frau Hieronymi würdigte in einem Grußwort die Initiative des Vereins ArtDialog als wertvollen Beitrag zum Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs: „Europa ist eben nicht nur Außen- oder Wirtschaftspolitik, sondern lebt vor allem vom Dialog der Menschen untereinander und dem Schutz der kulturellen Vielfalt auf der Grundlage gemeinsamer Werte.“ Weitere Grußworte hatten Bonns Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann, die slowenische Botschafterin in Berlin, Dragoljuba Benčina, und der rumänische Generalkonsul in Bonn, Dr. Vlad Vasiliu, beigetragen. Sie sind im Katalog zur Ausstellung abgedruckt.

Die öffentlichen Veranstaltungen im Künstlerforum waren im einzelnen die folgenden:

- 26. April - 18. Mai 2008 Ausstellung „Dreisprung - Triplu Salt - Troskok“
Vernissage 25. April 2008, 19.00 Uhr
Bei der Vernissage wurden die Teilnehmer von Dr. Ludwig Dinkloh, Vorsitzender von ArtDialog, begrüßt. Anschließend trugen Grußworte vor: Ruth Hieronymi, MdEP, als Schirmherrin; Monika Kartin in Vertretung für Dragoljuba Benčina, Botschafterin der Republik Slowenien; Dr. Vlad Vasiliu, Generalkonsul der Republik Rumänien in Bonn; Bürgermeister Ulrich Hauschild in Vertretung für Bärbel Dieckmann, Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn. Die Einführung in die Ausstellung hielt Dr. Uta Friederike Miksche. Die Vernissage wurde musikalisch begleitet von IKULT e.V. Köln mit Ejder Sabanci, Ney (Schilfrohrflöte) und Ud (Laute), sowie Thorsten Gehrman, Gitarre.

- 29. April 2008, 19.00 Uhr
Kulturpolitischer Vortrag von Dr. Dana Fabini zum Thema „Kunst und Identität - Erfahrungen einer rumänischen Künstlerin“ mit Diskussion
Die Veranstaltung wurde moderiert von: Dana-Alexandra Sora, Deutsche Welle Bonn als Medienpartner
- 9. Mai 2008, 19.00 Uhr
Lesung und Konzert „Lyrik aus Rumänien und Slowenien“ und A Cappella Quintett „Soul’s Garden“.
Die deutsch-rumänische Lyrikerin Francisca Ricinski-Marienfeld, Bonn, las aus ihren Werken zusammen mit Thomas Krämer; Darja Jacobs und Edith Bellaire lasen Lyrik aus Slowenien; Kerstin Ahlers und Karen Schmiady lasen aus Werken von Mariana Codruț (RO) und Constantin Acosmei (RO).
Mitwirkende beim Konzert des A Cappella Quintetts „Soul’s Garden“ waren: Callista S. Janzing, Sopran, Leiterin; Marta C. Schuman, Mezzosopran; Irisa S. Abouzari, Alt; Björn Schuman, Bariton; Martin D. Isenmann, Bass.
Organisation und Durchführung: Hans Joachim Nölle M.A., Public Private Partnership Projekte (4-P.NET), Dortmund
- 13. Mai 2008, 19.00 Uhr
Jazzkonzert „von Brasov nach Köln“ mit dem Nicolas Simion Trio.
Es spielten Mark Reinke (Keyboards, Sounds), Golo Maichel (Drums, Percussion) und Nicolas Simion (Bassklarinette, Sopransaxophon, Tarogato, Kaval)
Organisation und Durchführung: Jazz am Rhein e.V. im Rahmen von EURO Jazz 21'
- 14. Mai 2008, 20.00 Uhr im Rheinischen Landesmuseum
Jazzkonzert „Romanian Night“ mit Mircea Tiberian – Nicolas Simion.
Es spielten Mircea Tiberian (Piano), Liviu Butoi (Saxophon) und Nicolas Simion (Reeds).
Organisation und Durchführung: Jazz am Rhein e.V. im Rahmen von EURO Jazz 21'
- Vorgesehen für den 17. Mai 2008, 19.00 Uhr
Jazzkonzert „Slovenian Night“ mit Vasko Atanasovski ADRABESA Quartett:
Organisation und Durchführung: Jazz am Rhein e.V. im Rahmen von EURO Jazz 21'
Das Jazz-Konzert fiel leider wegen Erkrankung aus.
Es wird im Oktober 2008 im Rheinischen Landesmuseum nachgeholt.

Die Ausstellung wurde gefördert von der Stiftung Kunst der Sparkasse in Bonn, dem Kulturamt der Stadt Bonn, dem Rumänischen Generalkonsulat in Bonn, der Botschaft der Republik Slowenien, dem Künstlerforum Bonn, dem Verein IKULT e.V. Köln, GFI Umwelt Bonn, Assion Electronics Niederkassel und House&Living Bonn.

Die Begleitprogramme zur Ausstellung „Dreisprung“ wurden von folgenden Partnerorganisationen durchgeführt bzw. unterstützt: Deutsche Welle Bonn, Public Private Partnership Projekte (4-P.NET) Dortmund, PhaeNomen Stiftung Mülheim, A Cappella Quintett „Soul’s Garden“ Niederkassel sowie Jazz-am-Rhein e.V. Köln.

Der Verein ArtDialog e.V. besteht seit 2002 und hatte bereits ähnliche Veranstaltungen mit Künstlern und Künstlerinnen aus der Republik Moldau und Polen in Bonn, Dresden und Magdeburg durchgeführt, über die in der Presse berichtet wurde. Die Mitglieder von ArtDialog kommen aus den verschiedensten Berufsgruppen. Weitere Informationen unter info@artdialog-bonn.de oder www.artdialog-bonn.de.

ArtDialog dankt allen Künstlern, Sponsoren, Förderern, Mitwirkenden und den zahlreichen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung, die alle zum Erfolg des Projekts „Dreisprung“ beigetragen haben.

Bonn, den 24. Mai 2008

Dr. Ludwig Dinkloh, Vorsitzender

Anhänge:

1. Anhang 1 Bilder von der Vernissage am 25.04.2008
2. Anhang 2 Bilder von der Vortragsveranstaltung mit Dr. Dana Fabini am 29.04.2008
3. Anhang 3 Bilder vom Lyrikabend und dem A Cappella Konzert am 09.05.2008
4. Anhang 4 Bilder vom Jazzkonzert am 13.05.2008
5. Anhang 5 Presseveröffentlichungen und sonstige öffentliche Resonanz